

[2927.] **Zu Inseraten**  
empfehle ich die in meinem Verlage täglich in zwei Ausgaben von je einem ganzen Bogen erscheinende

politische Zeitung  
**Kölnische Volkszeitung.**

Diese Zeitung hat in ihrem fünfzehnten Jahrgange die Auflage von

**8100 Exemplaren**

(davon über 7500 in Preußen)

erreicht, welche im ganzen nordwestlichen Deutschland nur noch von der 'Köln. Zeitung' übertroffen wird.

Der für die ungewöhnlich große Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur 2 1/2 S<sup>h</sup> pro Zeile — nicht mehr als bei allen Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben. Reclamen die Zeile von doppelter Breite 7 1/2 S<sup>h</sup>.

Köln.

J. P. Bachem.

**Warnung.**

[2928.]

Eine Colportagehandlung, genannt Ernst Brandes in Wolfenbüttel, bezog unterm 14. September 1869 eine Sendung Bücher im Betrage von ca. 30 Thln.

Trotz vielfacher Mahnung war Zahlung nicht zu erhalten.

Bei der Klage macht er Verjährungsrecht geltend und berechnet dabei noch Verzäumniskosten.

Sehr erspriechliche Verbindung!

Berlin, 1874.

E. Medlenburg.

[2929.]

**Galvanos**

von den in der Illustrierten Zeitung enthaltenen Abbildungen werden in scharfen und reinen Kupfernieder schlägen zum Preise von

1 N<sup>g</sup> pro Quadratcentimeter

abgegeben, und kann die Absendung derselben spätestens 6 Tage nach Eingang des Auftrages erfolgen.

Den Bestellungen beliebe man den Betrag beizufügen, oder aber zu gestatten, daß derselbe bei Absendung der Galvanos nachgenommen werde.

Leipzig.

Expedition der Illustrierten Zeitung.

**Remittendenfacturen**

[2930.] wurden in doppelter Anzahl an meine geehrten Geschäftsfreunde versandt. Ich ersuche, die auf der Factur ausgesprochene Erklärung, daß ich nächste Ostermesse

keine Disponenden

gestatten kann, gef. beachten zu wollen.

Leipzig, 20. Januar 1874.

Jm. Tr. Wöller.

[2931.]

**Rudolf Mosse.**

Leipzig, Grimmaische Str. 2, I.

**Annoncen-Expedition**

für alle existirenden

Zeitungen des In- und Auslandes.

[2932.]

Dresden, im Januar 1874.

Nachdem die ergebenst Unterzeichneten seit Jahren den Herren Sortimentern „Disponenda“ ungeschmäleret gestattet, ist von unserer Coulanz vielseitig in so kolossaler Weise Gebrauch gemacht worden, daß wir uns dringend veranlaßt finden, zur Ostermesse 1874

„keine Disponenden“

zu gestatten, und dringend bitten müssen, hiervon geneigtest Notiz nehmen zu wollen.

Wir werden von diesem wohlberechtigten Verlangen nur ausnahmsweise bei prompten Handlungen absehen, in keinem Falle aber bei solchen, die ihre Conti seit Jahren nur durch Disponenden und Ueberträge auszugleichen pflegten, während wir oft neue Auflagen derselben Werke druckten.

H. Klemm's Verlag.

Schrag'sche Verlags-Anstalt

(Heinrich Klemm).

**Verlag von J. Schneider**  
in Mannheim.

[2933.]

**Mannheimer Zeitung.**

2 Ausgaben täglich.

Recensionsexemplare erwünscht.

Insertionen: Petitzeile 20 Pf.  
mit 33 1/2 % in Jahresrechnung.

Beilagen: 9 Mark.

**Kurze Berichte**  
über die neuesten Erfindungen,  
Entdeckungen &c.

Monatlich eine Nummer.

Recensionsexemplare erwünscht.

Insertionen: Petitzeile 15 Pf.  
mit 25 % in Jahresrechnung.

Beilagen: 6 Mark.

[2934.] Ein wissenschaftlicher, in seiner Art einzig dastehender Verlagsartikel, der bereits mehrere Auflagen erlebt hat, soll preiswerth verkauft werden. Da das Buch als Unterrichtswerk einen steigenden Absatz hat, gewährt es eine sichere jährliche Rente. Offerten sub L. 96. durch die Exped. d. Bl.

**Für Berliner Verlagsbuchhandlungen.**

[2935.]

In Berlin ist Wilhelmstrasse 86 zum 1. April dieses Jahres ein Geschäftslocal aus 5 grossen Räumen, 3 Souterrain-Stuben und Boden bestehend, in dem augenblicklich eine Verlagsbuchhandlung, für 900 Thlr. zu vermieten.

**Nur auf Verlangen!**

[2936.]

Soeben erschien und bitte ich zu verlangen:

111. Katalog.

Naturwissenschaften und Mathematik.

Breslau.

Wilhelm Koebner

(E. F. Maske's Antiquariat).

**Clichés aus dem Daheim**

[2937.] geben wir pro Quadratcentimeter in Galvano zu 10 Pfennigen, in Blei zu 9

ab. Dieselben eignen sich zur wohlfeilen und brillanten Illustration von Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern. Expedition nur gegen baar, bei directer Postsendung gef. Anweisung zur Einlösung für den Commissionär.

Leipzig.

Daheim-Expedition.  
(Belhagen & Klasing.)

**Allgemeiner Deutscher**  
**Buchhandlungs-Gehilfenverband.**

[2938.]

**Statistik.**

Wir ersuchen die Mitglieder und Nichtmitglieder um gef. umgehende Rücksendung der Fragebogen, soweit dies noch nicht geschehen.

Leipzig, im Januar 1874.

Der Vorstand.

J. B.: Eduard Baldamus,  
Vorsitzender.

**Inserate**

in

**Grimm's Wörterbuch.**

[2939.]

Die geehrten Handlungen, welche den Umschlag von Grimm's Wörterbuch zu Inseraten benützen wollen, ersuche ich um baldige Einsendung derselben zu der in circa 4 Wochen erscheinenden 6. Lieferung der 1. Abtheilung des IV. Bandes.

Die Insertionsgebühren betragen 4 Ngr. für die gespaltene Petitzeile.

Leipzig, 20. Januar 1874.

S. Hirzel.

**Disponenden**

[2940.] können wir, verschiedener geschäftlicher Gründe wegen, in diesem Jahre ohne Ausnahme

unter keinen Bedingungen gestatten.

Wir bitten, hierauf zu achten und werden wir uns vorkommenden Falles auf diese Anzeige berufen.

Bremen, im Januar 1874.

G. Schünemann's Verlag.

[2941.] Ein russischer Schriftsteller, der deutschen Sprache ebenso gut wie seiner Muttersprache mächtig, wünscht mit deutschen Verlagsbuchhandlungen oder Redactionen behufs Verwerthung seiner Kenntnisse der russischen Sprache und Verhältnisse in Verbindung zu treten. Offerten von Uebersetzungen, die diplomatische Treue und guten Styl erfordern, werden vorgezogen. Offerten sub S. 5646. befördert Rudolf Mosse in Berlin W.

**Remittenden-Facturen**

[2942.] erbitten wir uns in 4facher Anzahl, 2 für hier, 2 für Padua. Da unser Paduaner Geschäft schon Ende Januar remittiren muss, werden wir für möglichst schnelle Einsendung besonders dankbar sein.

Mailand, im Januar 1874.

Mues & Co.